

Antje Rávic Strubel

Gebrauchsanweisung
fürs Skifahren

PIPER

München Berlin Zürich

Inhalt

Warum Skifahren göttlich ist	7
Alle wollen die Ersten gewesen sein	15
Schnee von gestern	24
Die Angst kömmt vor dem Fall	33
Abfahrer oder Langläufer? Eine kleine Typologie	44
Kleider machen Skifahrer: Wollrock, Zwiebellook oder Vier-Wege-Stretch	63
Wie kommt ein Skifahrer auf den Berg?	78
Skigebiete I: Wo die Luft brennt, bis der Schnee glüht	86
Skigebiete II: Weißes Gold, Sushipuder und der Disney-Code	103

Wie kommt die Loipe in den Schnee?	121
Ski laufen wie die Engel	125
Was kommt in einen Ski alles rein?	145
Wie Abfahren geht: Jetschwünge, Wedelstars und Katapultstürze	160
Von FIS bis V-Stil. Kleines olympisches Lexikon	175
Wie Langlaufen geht: kühler Diagonalgang oder heißer Schlittschuhschritt	186
Persönliche Bestzeit. Das Leben ist herrlich, wenn das Wachs stimmt	196
Warum der Schnee ein Spiegel der Sonne ist. Oder: Was uns blüht	212
Eiskristall aus hundert Trillionen Wassermolekülen. Ein Nachruf	220
Literatur	224